

**Kurzkonzept auf Grundlage des Konzepts vom Oktober 2013
Frauennotruf gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen e.V. in Heidelberg**

Der Frauennotruf gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen e.V. wurde 1978 gegründet und ist ein eingetragener Verein. Zweck des Vereins ist lt. Satzung, „gegen jegliche Form von sexueller Gewalt an Frauen und Mädchen“ (§2, 1, Satzung) vorzugehen.

Der Verein unterstützt alle Frauen und Mädchen (ab 14 Jahren), die in der Kindheit und/oder im Erwachsenenalter sexualisierte Gewalt erleben mussten oder noch erleben. (§2,2 Satzung)

Grundlagen:

Der Frauennotruf arbeitet parteilich-feministisch:

Sexualisierte Gewalt gegen Frauen/Mädchen ist ein Mittel, Macht- und Dominanzgefühle zu erleben und auch auszuleben. Sie behindert die Selbstbehauptungs- und Selbstbestimmungsbestrebungen von Frauen und Mädchen. Gesellschaftliche Rollenzuschreibungen können immer wieder verhindern, dass sich die Lebensvitalität von Frauen voll entfaltet, was wiederum dazu führen kann, dass Frauen in akuten Gewaltsituationen Schwierigkeiten haben, sich zu wehren. D.h. auch wenn jede Frau, jedes Mädchen sexualisierte Gewalt individuell erlebt und verarbeitet, betrachten wir sexualisierte Gewalt als Ausdruck strukturell-gesellschaftlicher Machtverhältnisse.

Parteilichkeit

Der Frauennotruf Heidelberg hat einen parteilichen Arbeitsansatz. D.h. wir setzen uns eindeutig und aktiv für den Schutz, die Stärkung und Unterstützung der betroffenen Frau/des betroffenen Mädchens ein. Die Schuld/Verantwortung für die Tat liegt eindeutig beim Täter/Täterin. Parteiliche Arbeit heißt, dass wir die Frau da abholen, wo sie steht und mit ihr den für sie gangbaren Weg finden.

Umsetzung

Psychosoziale Beratung

Von sexualisierter Gewalt betroffene Frauen und Mädchen (ab 14 Jahren) erhalten kostenlose, anonyme und parteiliche Beratung – telefonisch oder/und persönlich. Frauen und Mädchen erhalten Unterstützung unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Konfession, ihrer parteipolitischen Einstellung. Die Vereinbarung eines persönlichen Beratungstermins erfolgt telefonisch oder auch per



Bergheimer Str. 135
69115 Heidelberg
Fon 06221-181622

info@frauennotruf-
heidelberg.de
www.frauennotruf-
heidelberg.de

Spendenkonto
Sparkasse Heidelberg
IBAN DE74 6725
0020 0000 0522 21

Mädchen
• stärken
Mädchen
schützen